

Herzogenbuchsee, 18. Dezember 2022
Medienmitteilung

Urnenabstimmung vom 18.12.22 zum Budget 2023 mit Steuererhöhung Positives Signal für Herzogenbuchsees Weg aus der Überschuldung

Das Engagement der FDP Herzogenbuchsee für nachhaltige Gemeindefinanzen trägt erste Früchte. Das Budget 2023 mit erneuter Steuererhöhung wurde mit 63.57% von der Stimmbevölkerung deutlich abgelehnt. Ein sehr positives Signal für Herzogenbuchsee's Weg aus der seit Jahren steigenden Überschuldung. Die FDP dankt allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre wichtige Unterstützung der Strategie «raus aus der finanziellen Sackgasse».

Herzogenbuchsee, unser Dorf mit Weitsicht, kann nur mit soliden Gemeindefinanzen für uns alle attraktiv sein!

Das sieht 63.57% der Stimmbevölkerung so. Mit der deutlichen Ablehnung des Budgets 2023 senden die Bürgerinnen und Bürger von Herzogenbuchsee ein sehr ernstzunehmendes Signal an den Gemeinderat. Die an der Gemeindeversammlung vom 7.12.22 präsentierte Finanzplanung 2023 – 2027 findet in der Bevölkerung keine Unterstützung und benötigt dringend eine Überarbeitung – ohne weitere Steuererhöhungen.

Die FDP fordert den Gemeinderat dazu auf, möglichst rasch die notwendige Transparenz über alle laufenden und geplanten Projekte mit ihren Ausgaben und Kostenfolgen zu schaffen. Nur mit einer für alle Bürgerinnen und Bürger nachvollziehbaren Transparenz, kann die dringend benötigte, straffe und klare Priorisierung der Gemeindeausgaben sichergestellt werden. Auf dieser Transparenz aufbauend, sind innerhalb des heutigen finanziellen Spielraums umsetzbare, konstruktive Lösungen erforderlich. Insbesondere dringende und für Herzogenbuchsee wichtige Investitionen in den Schulraum sollen pragmatisch und finanziell für die Gemeinde tragbar realisiert werden.

Der Gemeinderat ist nun gefordert, den Finanzplan und das Budget 2023 ohne weitere Steuerfolgen und mit deutlichen Kosteneinsparungen zu überarbeiten.

www.fdp-herzogenbuchsee.ch - Damit das Dorf mit Weitsicht auch in Zukunft für alle Bürgerinnen und Bürger attraktiv bleibt.

Kontakt:

Matthias Fricke, Parteipräsident FDP Sektion Herzogenbuchsee, Telefon 079 257 18 74